

Versammlungskalender

Versammlungen finden statt am:

- | | |
|-------------------------|---------------------------|
| 11. 3. in Ratibor | 24. 4. in Stolp |
| 12. 3. in Berlin | 26. 3. in Eisleben |
| 19. 3. in Halle (Saale) | 27. 3. in Frankfurt a. M. |
| 21. 3. in Halberstadt | |

Näheres in den Bekanntmachungen in den Vereinsnachrichten der heutigen und vorigen Nummer.

Berlin, Ortsgruppe Osten. (Freie Uhrmacherinnung.) Die nächste Sitzung findet am Montag, dem 12. März bei Bober, Frankfurter Allee 271, statt. Beginn 8 1/2 Uhr. Weitere Einladungen erfolgen diesmal nicht. (VII 872) Der Vorstand.

Eisleben. (Zwangsinnung.) Die am 28. Februar stattgefundene außerordentliche Versammlung war nicht beschlußfähig. Ich beraume deshalb für Montag, den 26. März, nachmittags 2 1/2 Uhr, nach dem Restaurant Tulpe in Eisleben, Markt, eine zweite Versammlung zur Beschlußfassung über die Satzungsänderung der §§ 1, 2, 3, 15, 20, 22, 27, 35, 36, 37, 55, 56 an.

Diese Versammlung ist laut § 52 ohne Rücksicht auf die Zahl der Anwesenden beschlußfähig. Im Anschluß an die Versammlung findet eine Aussprache über den Obermeistertag und den Verkehr mit Krankenkassen und der Knappschaft in Brillenangelegenheiten statt. Die für April festgesetzte Versammlung fällt aus. (VII 864) Paul Meinert, Obermeister.

Frankfurt a. M. (Uhrmacher Verein.) Unsere nächste Versammlung findet am 27. März 20 Uhr 15 Min. im Handwerkerhaus, Jureitsaal statt. (VII/868)

Ratibor. (Zwangsinnung der Stadt- und Landkreise Ratibor, Leobschütz, Cosel.) Am 11. März findet die erste Quartalsversammlung im Vereinslokal „Reichshof“, Ratibor, Bahnhofstraße, nachmittags 1 1/2 Uhr, statt. Anträge müssen rechtzeitig an den Obermeister Heller, Ratibor, gesandt werden. Nicht genügend entschuldigtes Fernbleiben zieht Strafe nach sich. (VII/862) Friedrich Heller, Obermeister.

Wegen Stoffandrang mußten verschiedene Vereinsberichte für die nächste Nummer zurückgestellt werden.

Geschäftsnachrichten

Bremen. Bremer Silberwarenfabrik A.-G. Der Aufsichtsrat hat beschlossen, der auf den 3. April einzuberufenden ordentlichen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 1927 eine Dividende von 12% wie im Vorjahre vorzuschlagen. (VI 2/352)

Düsseldorf. Bei der Firma Düsseldorfer Silber und Alpaka Gesellschaft m. b. H. ist eingetragen, daß Heinrich von Schledorn und Ernst Bayer nicht mehr Geschäftsführer sind. (VI 2/379)

Heilbronn. Die Firma P. Bruckmann & Söhne, A.-G., erzielte im Geschäftsjahr 1927 einen Reingewinn von 259 121 Mk., einschließlich Vortrag von 65 594 Mk. Daraus werden 6% Dividende auf 1,5 Mill. Mk. Kapital verteilt. (VI 2/371)

Magdeburg. Am 1. April verlegt Herr Kollege Paul Gottschalk seine Geschäftsräume von Himmelreichstraße 12 nach Breiteweg 215. (VI 2/357)

Schwenningen. Die Kienzle Uhren A.-G. und die Thomas Ernst Haller A.-G. haben die zum Siemens-Konzern gehörende Isaria - Apparatfabrik G. m. b. H. gemeinsam aufgekauft. Der Betrieb soll zur Aufnahme von Fabrikationsabteilungen der beiden Uhrenfabriken dienen. Dieser Schritt würde den Anfang eines engeren Zusammenarbeitens unter den großen Betrieben der Schwenninger Uhrenindustrie vorbereiten, zumal auch eine Beteiligung der Firma Friedrich Mauthe G. m. b. H. an der Übernahme der Isaria zu erwarten ist. Das Unternehmen beschäftigte bis zu 700 Arbeiter, zuletzt nur noch 250. (VI 2/367)

Triberg. Handelsregistereintrag Firma Alphons Herr: Inhaber der Firma ist jetzt Uhrmachermeister Hermann Herr. (VI 2/351)

Waren (Müritz). Herr Kollege Bruno Hagen führt das Geschäft seines verstorbenen Vaters in unveränderter Weise weiter. (VI 2/355)

Personalien

Allhaldensleben. Am 27. Februar starb im Alter von 29 Jahren Herr Kollege Hubert König. (VI 3/354)

Alzey. Im 79. Lebensjahre starb am 29. Februar nach langem Leiden Herr Kollege Johann Adolf Baab. (VI 3/369)

Glauchau. Im 80. Lebensjahr starb der Juwelier Breffschneider, nachdem ihm einige Stunden vorher seine Frau vorangegangen war. (VI 3/364)

Kirchhain, Bez. Kassel. Herr Kollege Karl Kalweit ist gestorben. (VI 3/360)

Leipzig. Am 25. Februar konnte der Uhrengehäusemacher Oskar Gebhardt, Katharinenstr. 4, sein 50jähriges Geschäftsjubiläum feiern. Herr Gebhardt erlitt vor 2 Jahren einen Schlaganfall, ist aber sonst noch sehr rüstig. Seit dieser Zeit führt sein Sohn Rudolf Gebhardt das Geschäft weiter und wird dabei von dem Altgesellen Herrn Heinrich Mohrstädt, der schon seit 33 Jahren im Geschäft tätig ist, unterstützt. (VI 3/366)

Ratibor. Am 1. März konnte der Uhrmacher-Optiker Kollege Friedrich Heller auf ein 40jähriges Bestehen seines Geschäftes zurückblicken. Kollege Heller ist Obermeister der Zwangsinnung Ratibor, Leobschütz und Cosel. (VI 3/356)

Slade. Eine besondere Ehrung wurde in diesen Tagen unserem lieben Kollegen Karl Jarck zuteil, da er auf Beschluß der Generalversammlung des Vereins für Geschichte und Heimatpflege aufgefordert wurde, dem Verein ein Bild zu überlassen, das für sein 42jähriges ehrenamtliches Wirken in dem Museum



aufgehängt werden soll. Wir freuen uns, diesmal in der Lage zu sein, endlich ein Bild des Kollegen Jarck in unserer Zeitung veröffentlichen zu können, der ja vielen Kollegen durch seine früheren Aufsätze bekannt ist. (VI 3/365)

Teupitz, Kr. Teltow. Am 24. März kann unser 78jähriger Kollege Brenske sein 50jähriges Meisterjubiläum feiern. (VI 3/361)

Konkurse und Geschäftsaufsichten

Castrop - Rauxel. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Hugo Israel ist nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. (VI 4/362)

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 5. bis 11. März 1928 79 Mk., für 835 83 Mk., für 925 91 Mk. per Kilo. (XI)

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

| Datum | Barrengold p. g | | Feinsilber p. kg | | Platin p. g | |
|-----------|-----------------|-------|------------------|-------------|-------------|-------|
| | Geld | Brief | Geld | Brief | Geld | Brief |
| 29. 2. 28 | 2,800 | 2,814 | 76,50 | 79,40-80,90 | 10,40 | 11,30 |
| 1. 3. 28 | 2,800 | 2,814 | 78,00 | 79,20-80,70 | 10,40 | 11,20 |
| 2. 3. 28 | 2,800 | 2,814 | 77,75 | 79,00-80,50 | 10,40 | 11,20 |
| 3. 3. 28 | 2,800 | 2,814 | 77,75 | 79,00-80,50 | 10,40 | 11,20 |
| 5. 3. 28 | 2,800 | 2,814 | 78,00 | 79,20-80,70 | 10,40 | 11,20 |
| 6. 3. 28 | 2,800 | 2,814 | 78,00 | 79,20-80,70 | 10,40 | 11,20 |

Die nächste Nummer erscheint am 16. März
Schlussstag für Text . . . am 10. März früh 8 Uhr
 für Anzeigen . am 12. März früh 8 Uhr
 für Arbeitsmarkt am 14. März abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. S. - Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. S. - Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. S. - Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. S. - Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. S. i. Mühlweg 19, zu richten. Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle a. S. 2, Königstraße 84.